



FileAtlas

Handbuch für die macOS-App

Dateien finden, vergleichen, organisieren, sichern und exportieren.

Für diese Version

Dieses Handbuch beschreibt FileAtlas 1.10.0.

Die App arbeitet lokal auf deinem Mac.

Sie verwendet keine externen Abhängigkeiten.

macOS 26.5+ | Swift 6 | GPLv3

Inhalt

1	Ueberblick und Navigation
2	Erste Schritte: Orte hinzufuegen und scannen
3	Dateien finden, filtern und anzeigen
4	Tags, Duplikate, Snapshots und Ordnervergleich
5	Speicheranalyse und sichere Aufraeumwarteschlange
6	Regeln und intelligente Sammlungen
7	Backups und Wiederherstellung
8	Export, Einstellungen und Updates
9	Praktische Arbeitsablaeufe
10	Datenschutz, Grenzen und Hilfe

Kurz gesagt

FileAtlas veraendert Dateien nicht beim Scannen, Filtern, Vergleichen oder Exportieren. Erst die Aufraeumwarteschlange verschiebt nach einer ausdruecklichen Bestaetigung Elemente in den macOS-Papierkorb.

1. Ueberblick und Navigation

FileAtlas ist eine lokale Dateiverwaltungs- und Analyse-App. Du wählst Ordner als Scan-Orte; danach durchsucht FileAtlas sie rekursiv und stellt die Ergebnisse als Tabelle oder kompakte Liste bereit.

Die drei Bereiche

Bereich	Wofuer er da ist	So erreichst du ihn
Linke Seitenleiste	Orte, Unterordner, Schnellzugriff, Filtersets, intelligente Sammlungen und Duplikatfilter.	Direkt links im Hauptfenster.
Mitte	Dateiliste oder Tabelle mit Name, Typ, Status, Tags, Groesse und Aenderungsdatum.	Umschalter Tabellen- / Listenansicht oben rechts.
Rechts	Details zur markierten Datei oder zum markierten Ordner sowie QuickLook-Vorschau.	Eintrag in der Mitte markieren.
Werkzeugleiste	Suche, Scan, Analyse, Aufräumwarteschlange, Einstellungen und Export.	Oben im Fenster.

Wichtige Bedienelemente

- Oben links stehen neben FileAtlas die Discord- und GitHub-Schaltflaeche.
- Das zentrale Suchfeld durchsucht den aktuellen Index. Mit dem Schalter im Suchfeld kann die Suche ueber alle indexierten Ordner laufen.
- Der kreisfoermige Pfeil startet einen erneuten Scan des aktiven Ortes. Waerend eines Scans erscheint dort die Abbrechen-Schaltflaeche.
- Das Zahnrad oeffnet die Einstellungen. Das Export-Symbol oeffnet Excel-, PDF- und CSV-Export.

Tipp

Die Seitenleiste ist absichtlich leicht transparent. Sie ist eine Navigationsansicht; die eigentliche Dateiauswahl erfolgt in der mittleren Liste.

2. Erste Schritte: Orte hinzufuegen und scannen

Pfad in der App: Seitenleiste -> Orte -> Ordner hinzufuegen...

Waehlst du einen Ordner, speichert FileAtlas einen Security-Scoped Bookmark. Dadurch kann die App auch nach einem Neustart wieder auf diesen Ort zugreifen, ohne dass du ihn jedes Mal neu hinzufuegen musst.

Einen Scan ausfuehren

Schritt	Aktion
1	Unter Orte auf Ordner hinzufuegen... klicken und einen Ordner waehlen.
2	Den Ort in der Seitenleiste anklicken. Beim ersten Aufruf wird er gescannt.
3	Den Fortschritt abwarten. FileAtlas zeigt Anzahl und Groesse der gefundenen Elemente.
4	Spaeter oben auf Erneut scannen klicken, um Aenderungen einzulesen.

Unterordner in der Seitenleiste

Mit dem Pfeil vor einem Ort klappt du Unterordner auf. Die App laedt deren Inhalt erst beim Aufklappen. Ein Klick auf einen Unterordner zeigt bzw. scannt ihn als aktuelle Ansicht. Ein Rechtsklick bietet Schnellzugriff und die gezielte Ordnersicherung.

Was der Scan beruecksichtigt

- Ordner werden rekursiv durchsucht. Mehrere Orte koennen parallel verwaltet werden.
- App-Bundles wie .app, .framework und .xcodeproj werden als einzelne Eintraege behandelt.
- Ausgeblendete Ordner werden beim regulären Scan nicht als normale Inhalte aufgeklappt.
- Ignorierte Ordner werden nicht rekursiv gescannt, erscheinen aber als einzelner Eintrag mit Gesamtgroesse.

Wenn ein Ort fehlt

Unter Einstellungen -> Scan Settings kann der Cache geloescht werden. Das loescht nur gespeicherte Scan-Ergebnisse, nie Dateien auf dem Datentraeger. Danach den Ort erneut scannen.

3. Dateien finden, filtern und anzeigen

Suche

Pfad in der App: Werkzeugleiste -> Suchfeld

- Name eingeben, zum Beispiel Rechnung oder .dmg.
- Nach Dateiendung suchen, zum Beispiel dmg, pdf oder app.
- Nach Groesse filtern: > 10 MB, < 500 KB oder ein vergleichbarer Wert.
- Mit der Option fuer alle Ordner wird nicht nur die aktuelle Ansicht durchsucht.

Sortieren und Ansicht wechseln

In der Tabellenansicht kannst du auf eine Spaltenueberschrift klicken, um nach Name, Typ, Status, Tags, Groesse oder Aenderungsdatum zu sortieren. Die Spalten koennen in ihrer Reihenfolge angepasst werden. Oben rechts wechselt der segmentierte Umschalter zwischen Tabelle und kompakter Liste.

Filter und Filtersets

Pfad in der App: Einstellungen -> Filter oder Seitenleiste -> Filtersets

Der Filter umfasst Aenderungsdatum, Duplikate und Tags. Eigene Filtersets speichern Include- und Exclude-Listen fuer wiederkehrende Suchen. Ein aktives Filterset wird in der Seitenleiste angezeigt und kann dort bearbeitet oder geloescht werden.

Details und QuickLook

Markiere einen Eintrag in der mittleren Liste. Rechts erscheinen Metadaten wie Pfad, Groesse und Aenderungsdatum; bei App-Bundles auch Bundle-ID, Version und Entwicklerinformationen. Druecke die Leertaste fuer QuickLook. Bei passenden Dateien erscheint ausserdem eine Inline-Vorschau im Detailbereich.

Tags

Per Rechtsklick auf einen Eintrag kannst du Tags zuweisen. FileAtlas bietet vordefinierte und eigene Tags als farbcodierte Markierungen. Tags koennen anschliessend im Filter verwendet werden.

4. Tags, Duplikate, Snapshots und Ordnervergleich

Duplikate finden

Pfad in der App: Seitenleiste -> Duplikate -> Nur Duplikate

FileAtlas gruppiert zunaechst nach Groesse und prueft passende Kandidaten anschliessend mit SHA-256. Identische Dateien erhalten ein goldenes Abzeichen. Der Schalter Nur Duplikate schraenkt die Ergebnisliste auf diese Eintraege ein.

Wichtig

Gleiche Namen bedeuten nicht automatisch gleiche Dateien. Entscheidend fuer die Duplikaterkennung ist der Inhalts-Hash.

Snapshots und Aenderungen

Pfad in der App: Einstellungen -> Snapshots

- Nach weiteren Scans kann FileAtlas eine Zusammenfassung neuer, geaenderter und entfernter Eintraege anzeigen.
- In den Einstellungen lassen sich Snapshots ansehen, speichern, vergleichen oder loeschen.
- Ein Snapshot speichert nur die Indexdaten. Das Loeschen eines Snapshots loescht keine Datei auf dem Mac.
- Die App behaelt maximal zehn Snapshots pro Verlauf.

Zwei Ordner direkt vergleichen

Pfad in der App: Werkzeugleiste bzw. Vergleich-Aktion -> Ordner vergleichen

Waehle Ordner A und Ordner B und klicke auf Vergleichen. Die Ergebnisliste zeigt, welche relativen Pfade in beiden Ordnern, nur in A oder nur in B vorkommen. Ignorierte Ordnerregeln werden auch hier beruecksichtigt.

5. Speicheranalyse und sichere Aufraeumwarteschlange

Speicheranalyse

Pfad in der App: Werkzeugleiste -> Balkendiagramm-Symbol -> Storage Analysis

Die Speicheranalyse fasst Anzahl, Gesamtgroesse und Duplikate des aktuellen Index zusammen. Darunter erscheinen die groessten Eintraege und eine Aufteilung nach Dateitypen. Ein Klick auf einen Eintrag zeigt ihn im Finder.

Aufraeumwarteschlange

Pfad in der App: Dateiliste -> Rechtsklick auf Eintrag -> Zur Aufraeumwarteschlange hinzufuegen; danach Werkzeugleiste -> Papierkorb-Symbol

Die Warteschlange ist ein pruefender Zwischenschritt. Sie verschiebt noch nichts. Du kannst einzelne Eintraege wieder entfernen oder die gesamte Warteschlange leeren.

Aktion	Wirkung
Zur Warteschlange hinzufuegen	Nur in FileAtlas vormerken; keine Datei wird bewegt.
Warteschlange oeffnen	Alle vorgemerkten Eintraege mit Pfad und Groesse pruefen.
In Papierkorb verschieben	Erst nach Bestaetigung werden die Elemente in den macOS-Papierkorb bewegt.
Warteschlange leeren	Entfernt nur die Vormerkungen in FileAtlas.

Sicherheitsprinzip

FileAtlas loescht ueber diese Funktion nicht dauerhaft. Die Dateien landen im macOS-Papierkorb und koennen dort nach den macOS-Regeln wiederhergestellt werden.

6. Regeln und intelligente Sammlungen

Regeln

Pfad in der App: Einstellungen -> Rules -> New Rule...

Regeln prüfen den Index nach einem abgeschlossenen Scan. Sie können nach Dateityp, Mindestgrösse und Dateialter filtern und melden passende Einträge. Regeln verschieben, verstecken oder löschen keine Dateien.

- Name für die Regel vergeben.
- Optional Endungen, Mindestgrösse und Alter festlegen.
- Regel aktivieren und nach dem nächsten Scan die Meldung prüfen.
- Mit Run Rules Now lassen sich Regeln sofort gegen den aktuellen Index ausführen.

Intelligente Sammlungen

Pfad in der App: Seitenleiste -> Smart Collections -> New Smart Collection... oder Einstellungen -> Smart Collections

Eine intelligente Sammlung ist eine gespeicherte, dynamische Ansicht. Sie kann nach Dateiendungen, Mindestgrösse, den letzten Änderungen und Duplikaten filtern. Sie verändert keine Datei und aktualisiert sich aus dem aktuellen Index.

Beispiel	Einstellung
DMG-Archiv	Endung dmg
Grosse Downloads	Mindestgrösse, zum Beispiel 1 GB
Aktuelle Dateien	In den letzten 7 oder 30 Tagen geändert
Duplikate prüfen	Nur Duplikate aktivieren

7. Backups und Wiederherstellung

FileAtlas kennt zwei bewusst getrennte Wege: konfigurierbare Backups eines Scan-Ortes und gezielte Backups aus der aktuellen Auswahl. So bleibt ein grosser Vollbackup-Plan erhalten, waehrend kleine Sicherungen schnell erstellt werden koennen.

A. Backup eines Scan-Ortes konfigurieren

Pfad in der App: Seitenleiste -> Rechtsklick auf den Hauptort -> Backup Settings...; alternativ Einstellungen -> Backup -> Settings

Option	Bedeutung
Index only	Speichert nur die Dateiliste als JSON. Schnell und klein, aber ohne Dateiinhalte.
Full backup (ZIP)	Sichert die gewaehlte Quelle rekursiv als ZIP.
Both	Erstellt Index-JSON und Vollbackup.
Source	Bei einem Full Backup kannst du einen Ordner oder eine einzelne Datei als Quelle festlegen.
Compress files	Komprimiert Dateien, sofern das sinnvoll ist. Grosse bereits komprimierte Dateien werden fuer Geschwindigkeit gestreamt.
SHA-256 manifest	Erstellt neben der ZIP eine Datei mit Hashwerten zur nachtraeglichen Pruefung.
AES-256 password	Verschluesst das ZIP. Das Passwort liegt im macOS-Schluesselbund. Zum Entpacken eignet sich Keka, 7-Zip oder WinZip; Finder unterstuetzt diese ZIP-Verschlueselung nicht.
Schedule	Aus, taeglich oder woeentlich. Geplante Backups laufen beim App-Start, wenn sie faellig sind, und nur solange FileAtlas laeuft.

B. Einzelne Dateien, mehrere Dateien oder Unterordner sichern

Pfad in der App: Mittlere Dateiliste -> ein oder mehrere Eintraege markieren -> Rechtsklick -> Back Up Selected Items...

Die Auswahl-Sicherung erstellt ein eigenes ZIP nur aus den gewaehlten Quellen. Mehrfachauswahl ist moeglich. Wenn ein Ordner und einer seiner Unterordner zugleich ausgewaehlt sind, wird der Unterordner nicht doppelt aufgenommen.

Pfad in der App: Linke Seitenleiste -> Rechtsklick auf einen Unterordner -> Back Up This Folder...

Im Sheet waehlst du Zielordner, Kompression und optional ein SHA-256-Manifest. Diese gezielte Sicherung aendert weder die Quelle noch den Zeitplan eines gespeicherten Full Backups.

Wiederherstellung und Test

- Im gewaehlten Zielordner die erzeugte Datei FileAtlas_Backup_...zip suchen.
- ZIP im Finder doppelklicken, um sie zu entpacken.

- Die benötigte Datei oder den benötigten Ordner aus dem entpackten Inhalt an den gewünschten Ort kopieren.
- Zum Test eine kleine Auswahl sichern, entpacken und eine Datei öffnen.
- Mit aktiviertem SHA-256-Manifest lassen sich Original und entpackte Datei bei Bedarf über deren Hashwert vergleichen.

Aktueller Stand

FileAtlas erstellt Backups und zeigt ihren Fortschritt im unteren Banner. Die eigentliche Wiederherstellung erfolgt aktuell bewusst über das normale Entpacken im Finder oder einem passenden ZIP-Programm.

8. Export, Einstellungen und Updates

Export

Pfad in der App: Werkzeugleiste -> Export-Symbol; alternativ Einstellungen -> Export

Die aktuell angezeigten Ergebnisse koennen als Excel (.xlsx), PDF oder CSV exportiert werden. Aktive Suche, Filter und intelligente Sammlungen bestimmen dabei die sichtbare Ergebnisliste.

Einstellungen

Pfad in der App: Werkzeugleiste -> Zahnrad-Symbol

Bereich	Dort findest du
Appearance	Hell, Dunkel oder System; Zeilenhoehe; echte oder schnelle generische Symbole.
Language	Deutsch, English oder System. Deutsch wird fuer die DACH-Region automatisch bevorzugt.
Scan Settings	Auto-Scan beim Start, erneuter Scan und Cache leeren.
Ignored Folders	Namen oder Ordner, die beim naechsten Scan uebersprungen werden sollen.
Filter Sets / Filter	Gespeicherte Filter, Datum, Duplikate und Tags.
Rules / Smart Collections	Automatische Hinweise und dynamische Ansichten.
Snapshots	Speichern, vergleichen und loeschen von Index-Snapshots.
Backup / Export	Konfiguration je Scan-Ort und die drei Exportformate.
Info & Contact	App-Version, Update-Pruefung und Link fuer Fehlermeldungen.

Updates

Unter Einstellungen -> Info & Contact kann eine Update-Pruefung gestartet werden. Dafuer kontaktiert FileAtlas ausschliesslich GitHub Releases. Scan-Daten, Backups, Passwoerter und Filter werden nicht hochgeladen.

9. Praktische Arbeitsablaeufe

Schnell grosse Dateien finden

- 1. Gewuenschten Ort scannen.
- 2. Storage Analysis oeffnen und die groessten Eintraege pruefen.
- 3. Bei Bedarf in der Suche > 1 GB eingeben.
- 4. Nur nach Pruefung per Rechtsklick in die Aufraeumwarteschlange legen.

DMG-Dateien organisieren

- 1. Eine intelligente Sammlung mit Endung dmg anlegen.
- 2. In der Sammlung nach Groesse oder Datum sortieren.
- 3. Wichtige Dateien taggen oder gezielt als Auswahl sichern.

Vor einer Bereinigung absichern

- 1. Die betroffenen Dateien oder den Unterordner markieren.
- 2. Rechtsklick -> Back Up Selected Items... bzw. Back Up This Folder...
- 3. Zielordner waehlen, optional Hash-Manifest aktivieren.
- 4. ZIP testweise im Finder entpacken, erst dann aufraeumen.

Aenderungen in einem Projekt beobachten

- 1. Projektordner als Ort hinzufuegen und scannen.
- 2. Snapshot speichern.
- 3. Nach Aenderungen erneut scannen und die Zusammenfassung oder Snapshot-Vergleich pruefen.

10. Datenschutz, Grenzen und Hilfe

Lokale Daten und Berechtigungen

- Scan-Daten, Snapshots, Filtersets, Tags und Backup-Konfigurationen werden lokal auf dem Mac gespeichert.
- Security-Scoped Bookmarks halten die von dir gewaehren Ordnerberechtigungen fuer die App vor.
- Passwoerter fuer verschluesselte Backups werden im macOS-Schluesselbund abgelegt, nicht im Klartext.
- Die optionale Update-Pruefung verwendet nur GitHub Releases; es werden keine Datei- oder Backup-Inhalte uebertragen.

Wichtige Grenzen

Thema	Hinweis
Verschlüsselte ZIPs	Finder kann AES-256-ZIP-Dateien nicht oeffnen. Nutze Keka, 7-Zip oder WinZip.
Geplante Backups	Sie werden nicht als Hintergrunddienst ausgefuehrt. Sie starten beim Oeffnen von FileAtlas, wenn faellig.
Wiederherstellung	Die App stellt aktuell nicht selbst wieder her. ZIP im Finder oder ZIP-Programm entpacken und Dateien kopieren.
Cache leeren	Entfernt nur gespeicherte Indexdaten. Dateien auf dem Mac bleiben unveraendert.
Papierkorb	Die Aufräumfunktion verschiebt erst nach Bestaetigung in den Papierkorb; die dauerhafte Loeschung folgt den macOS-Einstellungen.

Bei Problemen

- Wenn ein Ordner nicht mehr erreichbar ist, den Ort erneut hinzufuegen oder die Berechtigung im Finder pruefen.
- Wenn Ergebnisse veraltet aussehen, den Ort erneut scannen; bei Bedarf zuerst unter Scan Settings den Cache leeren.
- Bei Problemen mit einer ZIP zuerst eine kleine Auswahl ohne Verschlüsselung testen und sie im Finder entpacken.
- Fehler und Verbesserungsvorschlaege lassen sich unter Einstellungen -> Info & Contact ueber GitHub melden.

Ende des Handbuchs

FileAtlas ist ein lokales Werkzeug. Nimm dir bei Aufräum- und Backup-Aktionen kurz Zeit fuer einen Test mit einer kleinen Auswahl; damit bleibt der Ablauf nachvollziehbar und entspannt.

Update-Pruefung: Beta-Releases

Veroeffentlichte stabile Releases und Beta-Releases werden geprueft.

FileAtlas erkennt jetzt neuere veroeffentlichte Betas ebenso wie stabile Releases.

Eine Beta-App traegt ihre Beta-Nummer in der Versionsangabe, damit eine spaetere Beta oder die finale stabile Version korrekt verglichen werden kann.

Bedeutung

Die Update-Pruefung liest nun die Liste veroeffentlichter Releases statt GitHubs stabilem latest-Release-Endpunkt. Sie waehlt die hoechste Version mit korrekter Stable-gegen-Beta-Reihenfolge, sodass neuere Betas angeboten werden.

Hinweis

Bereits installierte Versionen erhalten dieses Verhalten mit dem naechsten Beta- oder stabilen Build.

Hilfe beim Erststart

Wann diese Ansicht erscheint

Beim ersten Oeffnen ohne gespeicherte Orte, Schnellzugriffs-Orte oder indizierte Eintraege zeigt FileAtlas eine freundliche Startansicht. Sobald ein Ordner hinzugefuegt oder bereits Inhalt vorhanden ist, erscheint wieder die normale Drei-Spalten-Ansicht.

Erster sinnvoller Schritt

Mit Ordner hinzufuegen... waehlen Sie einen lokalen Ordner. FileAtlas indiziert diesen Ordner lokal. Danach stehen Suche, Vergleiche, Backups und die weiteren Funktionen der normalen Ansicht zur Verfuegung.

Handbuch oeffnen oeffnet die deutsche Ausgabe dieses Handbuchs im Browser.

Optionale KI-Hilfe

Die Schaltflaechen ChatGPT, Gemini und Claude kopieren zuerst eine allgemeine Einstiegsfrage mit dem oeffentlichen deutschen Handbuch-Link in die Zwischenablage und oeffnen danach nur die gewaehlte Website.

FileAtlas uebertraegt dabei keine Dateien, lokalen Pfade, Kataloginhalte, Gesundheitsdaten, Lizenzdaten, Zugangsdaten oder sonstige Nutzerdaten. Fuegen Sie die Frage beim gewaehlten Dienst selbst mit Cmd+V ein und entscheiden Sie selbst, ob sie gesendet wird.

FileAtlas Handbuch | Nachtrag zur Hilfe beim Erststart

Bewegte Oberflaeche

FileAtlas verwendet dezente Animationen, damit Statuswechsel und Navigation leichter lesbar bleiben. Sie liefern Rueckmeldung, ohne die Arbeit zu unterbrechen.

Wo Bewegung sichtbar ist

Beim Start einer Indizierung wird der Scan-Status hervorgehoben. Eintraege, Details und die Seitenleiste reagieren weich auf Auswahl und Navigation. Backup-Fortschritt, Speicheranalyse, Snapshot-Vergleich und Ordnervergleich zeigen Aenderungen ebenfalls mit kurzen Uebergaengen.

Warum sie hilfreich ist

Die Bewegungen zeigen, was gerade geladen wurde, wohin eine Auswahl gehoert und wann sich ein Wert geaendert hat. Zahlen im Fortschritt und in Analysen werden besonders behutsam aktualisiert.

Bewegung reduzieren

Oeffne Einstellungen und waehle Darstellung. Dort kannst du Bewegung in der Oberflaeche reduzieren aktivieren. FileAtlas beachtet ausserdem die macOS-Bedienungshilfe Bewegung reduzieren. Ist eine der beiden Optionen aktiv, bleiben die Inhalte voll nutzbar, werden aber ohne nicht notwendige Bewegung angezeigt.

Bewegung im Detail

Die Animationen in FileAtlas zeigen den aktuellen Zustand und bleiben bewusst kurz. Sie veraendern weder Daten noch Scan- oder Backup-Inhalte.

Beim Scannen

Solange noch keine Eintraege vorliegen, erscheinen dezente Ladezeilen. Gefundene Dateien werden in kleinen Chargen in die Liste uebernommen. Der Status zeigt dabei aktuellen Pfad und Dateizahl.

Navigation und Filter

Unterordner, neue Orte und der aktive Ort in der Seitenleiste reagieren weich. Filter-, Regel- und Sammlungs-Chips rasten beim Hinzufuegen ein und verschwinden beim Entfernen. Duplikatpfade im Detailbereich lassen sich aufklappen.

Backups

Das Statusband ueberblendet den aktuellen Namen. Beim Abbrechen zeigt es die Aufraeumphase. Nach Erfolg nennt es Dateizahl, erzeugte Groesse und den Zielordner.

Erststart

Die Startansicht erscheint gestaffelt. Die Schaltflaechen fuer KI-Dienste heben sich nur beim Zeigen mit der Maus leicht an. Bewegung reduzieren in Einstellungen > Darstellung schaltet diese nicht notwendigen Effekte aus.

Leistung auf Apple Silicon

FileAtlas nutzt die gemeinsame arm64-Architektur aller Apple-Silicon-Macs. Es gibt keine getrennte Version fuer einzelne Chip-Generationen.

Grosse Scans

Neue Funde werden in abgestimmten Chargen dargestellt. Das haelt den Fortschritt sichtbar, ohne die Oberflaeche durch staendige Sortierungen und Kopien zu belasten.

Duplikate

Dateien werden weiterhin zuerst nach Groesse gruppiert. Nur passende Kandidaten werden gehasht. Die Anzahl gleichzeitiger Hash-Aufgaben richtet sich nach den verfuegbaren Prozessorkernen und bleibt begrenzt, damit das Laufwerk reaktionsfaehig bleibt.

Symbole und Backups

Systemsymbole werden wiederverwendet und ihr Cache ist begrenzt. Bei Backups liefert das Ausschalten von Komprimierung und Hash-Manifest in den Backup-Einstellungen den hoechsten Durchsatz auf schnellen Laufwerken.

Farbschemata und Glas

Unter Einstellungen > Darstellung waehlen Sie neben Hell, Dunkel oder System ein Farbschema. Die Auswahl wird lokal gespeichert und beim naechsten Start wiederhergestellt.

Sechs Farbschemata



Glas ueber das ganze Fenster

Glas verwendet eine milchig-transparente Oberflaeche ueber die gesamte App. Ein farbiger Glow und kleine Lichtpunkte bleiben immer hinter dem Inhalt und veraendern keine Auswahl, Suche oder Dateiinhalte.

Ambiente passend zum Schema

Retro zeigt warme Staubpartikel, Graphite Lime leuchtende Partikel, Herbst Blaetter in mehreren Farben und Winter unterschiedlich grosse Schneeflocken. Midnight Teal behaelt seinen ruhigen Teal-Glow. Beim Glas-Schema bewegt sich der farbige Glow kontinuierlich ueber die Oberflaeche.

Bewegung, Tooltips und Bedienung

FileAtlas setzt Bewegung gezielt ein: beim Eintreffen von Scan-Ergebnissen, beim Auf- und Zuklappen der Navigation, bei Filtern, Backups, Insights und auf der Erststartseite. Sie ergaenzt den aktuellen Zustand, ohne Daten oder Bedienung zu veraendern.

Bei einem laufenden Scan werden nicht notwendige Ambiente-Effekte angehalten, damit die Indizierung Vorrang hat. Der farbige Glass-Glow bleibt dann statisch.

Bewegung reduzieren

Aktivieren Sie Einstellungen > Darstellung > Bewegung reduzieren oder die entsprechende macOS-Bedienungshilfe. Glow und Lichtpunkte bleiben sichtbar, bewegen sich aber nicht.

Tooltips steuern

Tooltips erklaren Symbole in Toolbar, Navigation und Aktionsbereichen, wenn Sie mit der Maus darauf zeigen. Oeffnen Sie Einstellungen > Darstellung und aktivieren oder deaktivieren Sie Tooltips anzeigen. Die Einstellung wird lokal gespeichert; Tastatur- und Bedienungshilfe-Zugriff bleiben immer erhalten.

Neue Organisations- und Backup-Werkzeuge

Backup-Verlauf und Aufbewahrung

In Backup-Einstellungen sehen Sie fuer jeden Ort die zuletzt erstellten Archive mit Datum, Dateianzahl und Groesse. Das Ordner-Symbol zeigt ein vorhandenes Archiv im Finder. Unter Aufbewahrung waehlen Sie Alle behalten, Letzte 3, Letzte 5 oder Letzte 10. Nach einem erfolgreichen Backup entfernt FileAtlas nur die aelteren, selbst erzeugten Archive im gewaehlten Zielordner.

Duplikate sicher aufräumen

Duplikate werden standardmaessig nur innerhalb desselben gespeicherten Orts erkannt. Unter Einstellungen > Scan-Einstellungen kann der Vergleich ueber alle Orte bewusst aktiviert werden, etwa fuer iCloud und ein lokales Backup. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf eine Duplikat-Datei und waehlen Sie Diese Kopie behalten und andere Duplikate vormerken. Die anderen Dateien landen nur in der Aufräumwarteschlange. Erst dort verschiebt eine separate Bestaetigung die Eintraege in den macOS-Papierkorb.

Regeln mit Aktion

Regeln koennen neben der Treffer-Meldung passende Dateien direkt in die Aufräumwarteschlange aufnehmen. Das ist kein automatisches Loeschen: Die Warteschlange bleibt sichtbar und muss immer getrennt bestaetigt werden.

Erweiterte Smart Collections

Smart Collections lassen sich jetzt nach maximaler Groesse, Tags, gespeicherten Orten und ausgeschlossenen Dateitypen eingrenzen. Mehrere Kriterien werden gemeinsam angewendet.

Nicht verfuegbare Orte

Ein gespeicherter Ort zeigt in der Seitenleiste eine Warnung, wenn er aktuell nicht erreichbar ist. Schliessen Sie das Laufwerk wieder an oder entfernen und fuegen Sie den Ort erneut hinzu, falls macOS eine neue Freigabe benoetigt.

FileAtlas

Funktions-Update

Sicheres Umbenennen und verifizierte Backups

Stapel umbenennen. Waehle Dateien oder Ordner in der Liste und waehle im Kontextmenue Auswahl umbenennen... oder im Datei-Menue denselben Befehl. Du kannst ein Praefix, ein Suffix und eine fortlaufende Nummerierung festlegen. FileAtlas zeigt alle neuen Namen vor der Ausfuehrung, verhindert Kollisionen und ueberschreibt keine vorhandenen Dateien. Erst nach deiner ausdruecklichen Bestaetigung wird umbenannt; danach wird der Index neu gescannt.

Archiv-Integritaet. Beim Pruefen eines ZIP-Backups validiert FileAtlas weiterhin die ZIP-Struktur. Liegt ein optionales SHA-256-Manifest neben dem Archiv, werden jetzt auch die im Archiv enthaltenen Dateien gegen die darin gespeicherten Hashes geprueft. Das Ergebnis unterscheidet klar zwischen bestaetigt, fehlgeschlagen und keinem vorhandenen Manifest.

Hinweis: Die Stapel-Umbenennung ist eine Aenderung im Dateisystem und kann in FileAtlas nicht rueckgaengig gemacht werden.

FileAtlas

Finales Update

FileAtlas 1.10.0

- Backup-Verlauf und Aufbewahrung sind je Speicherort verfuegbar: alle Sicherungen behalten oder die letzten 3, 5 oder 10.
- Smart Collections, Regeln, Aufraeumwarteschlange und die Verfuegbarkeitsanzeige gespeicherter Orte wurden erweitert.
- Der Duplikatvergleich arbeitet standardmaessig je Speicherort und kann optional ueber mehrere Orte hinweg vergleichen.
- ZIP-Backups koennen nach der ersten Vollsicherung inkrementell erfolgen. Geplante Sicherungen laufen waehrend FileAtlas geoeffnet ist oder beim Start, nicht als Hintergrunddienst.
- Die Archivpruefung listet Inhalte auf, prueft optionale SHA-256-Manifeste gegen die Archiv-Inhalte und stellt ausgewaehlte Eintraege wieder her.
- Stapel-Umbenennen zeigt Praefix, Suffix und optionale fortlaufende Nummerierung vorher an, verhindert Kollisionen und braucht eine Bestaetigung.
- Die Speicheranalyse bietet eine Dateityp-Karte, Gesundheitsindikatoren und lokale Analyse aehnlicher Bilder fuer bis zu 250 Bilder.
- Einstellungen, Handbuecher und README sind vollstaendig auf Deutsch und Englisch; GitHub CI fuehrt ausserdem Unit-Tests aus.

FileAtlas

FileAtlas 1.11.0 Beta 1

Diese Beta verbessert Zuverlässigkeit, Scan-Verhalten und die Wiederherstellung beim Start.

Dateiformate werden anhand der tatsächlichen Endung erkannt: App-Bundles sowie DMG-, PKG-, ZIP- und ISO-Dateien werden als einzelne Einträge indexiert.

Die Option „Zuletzt zwischengespeicherte Ordner wiederherstellen“ lädt beim Start sofort den zuletzt gespeicherten Index, ohne automatisch erneut zu scannen.

Filtersets können optional über „Aktiven Filter beim Start wiederherstellen“ nach einem Neustart aktiv bleiben.

Die optionale Update-Prüfung kann nur Final-Versionen oder Beta- und Final-Versionen berücksichtigen und öffnet einen Fund erst nach einem Klick auf die GitHub-Release-Seite.

Snapshot-Vergleiche behandeln unveränderte Dateien nicht mehr fälschlich als geändert, wenn Zeitstempel nur in Sekunden gespeichert sind.

Während eines aktiven Scans werden aufwendige Ortszähler zurückgestellt, damit das Indexieren flüssig bleibt.

FileAtlas

FileAtlas 1.11.0 Beta 2

Getrennte Daten für Beta, Final und Dev

Ab FileAtlas 1.11.0 Beta 2 haben Beta, Final und Dev jeweils eigene Einstellungen, gespeicherte Orte, Filtersets, Index-Caches, Snapshots und Backup-Passwörter.

Beim ersten Start dieser Beta werden die Daten aus Beta 1, Final oder Dev nicht automatisch übernommen. Füge deine Orte erneut hinzu und scanne sie einmal. Deine bisherigen Daten bleiben erhalten.

Nach dem Beenden bleiben die Daten im jeweiligen Kanal gespeichert. Ein weiteres Update desselben Kanals setzt sie nicht automatisch zurück.

Wenn du den gespeicherten Index beim Start sofort sehen möchtest, wähle in den Scanner-Einstellungen die Wiederherstellung der zuletzt zwischengespeicherten Ordner. Die Wiederherstellung des aktiven Filters lässt sich weiterhin separat in den Filterset-Einstellungen aktivieren.